



Leitlinien zur sozialen Verantwortung

Die Firma Gebr. Jancke GmbH stellt seit 1952 als familiengeführtes Unternehmen Halbfabrikate für die Lebensmittel- insbesondere für die Süßwarenindustrie her.

Seit jeher haben wir unser unternehmerisches Handeln immer auch als eine soziale Verantwortung der Gesellschaft gegenüber verstanden. Gerade als Familienunternehmen ist es uns ein dringendes Bedürfnis, ein ethisch korrektes, wertorientiertes und respektvolles Verhalten gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten an den Tag zu legen.

Darüber hinaus fühlen wir uns verpflichtet, unsere Erzeugnisse nachhaltig, umweltschonend und auf technisch neuestem Stand zu produzieren.

Der im Folgenden für uns verpflichtend formulierte Verhaltenskodex, orientiert sich an den Bestimmungen International Trading Initiative (ETI), der International Labour Organization (ILO) sowie an den OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen.

Wir erwarten von allen in der Lieferkette beteiligten Unternehmen ebenfalls eine Einhaltung dieser Richtlinien.

1. Einhaltung von Gesetzen:

Der Staat und die Gesellschaft liefern die Rahmenbedingungen unseres unternehmerischen Handelns. Die Firma Gebr. Jancke GmbH verpflichtet sich zur Einhaltung aller zutreffenden Gesetze, im Speziellen der Gesetze zur Regelung von Beschäftigung, Arbeitsrecht, Diskriminierung, Gesundheit, Sicherheit am Arbeitsplatz und Umweltschutz.

2. Diskriminierungsverbot:

Wir dulden weder intern noch innerhalb unserer Lieferkette Diskriminierungen auf der Grundlage von:

- | | |
|---|-------------------------------|
| - Geschlecht | - Alter |
| - Religion | - Rasse |
| - Soziale Herkunft, Kaste | - Behinderung |
| - Ethnischer bzw. nationaler Abstammung | - Nationalität |
| - Ehestand, sexueller Ausrichtung | - politischer Zugehörigkeit |
| - Krankheiten | - Gewerkschaftsmitgliedschaft |

3. Behandlung von Mitarbeitern:

Wir sehen die Menschen innerhalb unseres Unternehmens als wichtigsten Betriebsfaktor für wirtschaftlichen Erfolg. Die kontinuierliche und dokumentierte Förderung Ihrer individuellen Fähigkeiten ist ein grundlegendes Prinzip unserer Philosophie. Wir wahren das Recht der Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen. Unmenschliche oder brutale Behandlung (Körperlicher Missbrauch, Disziplinierung) von Menschen sowie jegliche Form der sexuellen Belästigung innerhalb der Lieferkette ist unter keinen Umständen zu dulden.

4. Entlohnung von Arbeitsleistung:

Wir garantieren eine gerechte und angemessene Bezahlung unserer Mitarbeiter basierend auf dem branchenüblichen Standard sowie den tariflichen Bestimmungen des Bundesverbandes der Deutschen Süßwarenindustrie. Die Einhaltung von Mindestlöhnen wird garantiert. Etwaige Abzüge von Löhnen als Disziplinierungsmaßnahme sind nicht gestattet.

5. Arbeitszeit:

Die Arbeitszeit und der Urlaubsanspruch sind durch den Arbeitsvertrag geregelt, der sich auf dem deutschen Arbeitsrecht begründet. Für nicht durch den Arbeitsvertrag geregelte Sachverhalte, kommt der Tarifvertrag des Bundesverbandes der Deutschen Süßwarenindustrie zur Anwendung. Es wird sichergestellt dass die geleistete Arbeit nicht überhöht und im Einklang mit nationaler Gesetzgebung ist. Mitarbeiter sollen nicht regelmäßig mehr als 48 Std. je Woche arbeiten und wenigsten alle 7 Tage einen freien Erholungstag zur Verfügung haben.

6. Arbeitssicherheit und -hygiene:

Als produzierendes Unternehmen steht die Arbeitssicherheit und -hygiene bei Gebr. Jancke im ganz besonderen Fokus. Wir nehmen die Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter ernst. Zur Gewährleistung der Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz bestehen klare dokumentierte Regelungen und Maßnahmen, die regelmäßig kontrolliert und wenn nötig gemeinsam überarbeitet werden.

Wir verpflichten uns gesetzliche Untersuchungen der Arbeitsplätze kontinuierlich durchzuführen und die möglichen Defizite zeitnah zu beseitigen. Darüber hinaus garantieren wir eine fortlaufende, umfassende und dokumentierte Schulung unserer Mitarbeiter zum Thema Arbeitssicherheits- und Hygiene-Maßnahmen.

7. Verbot von Kinderarbeit / Zwangsarbeit:

Wir verurteilen strikt jegliche Art der Ausbeutung, Zwangsarbeit, Zwangsknechtschaft oder unfreiwillige Gefängnisarbeit von Menschen. Wir versichern keinerlei Kinderarbeit durchzuführen oder wissentlich zu tolerieren.

8. Verhalten gegenüber Geschäftspartnern / Mitbewerbern:

Wir verpflichten uns zu einem aufrichtigen, ethisch korrekten und fairen Geschäftsverhalten gegenüber unseren Geschäftspartnern und Mitbewerbern. Wir verurteilen Bestechungen und Korruption in jeglicher Form sowie Methoden des unlauteren Wettbewerbs.

9. Nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln:

Ein wirtschaftlich nachhaltiges Arbeiten ist eines der zentralen Anliegen unseres Unternehmens. Wir beschäftigen uns fortlaufend mit Maßnahmen zur effizienten Reduktion von CO₂-Emissionen sowie zur Einsparung von Energie (Energie-Managementsysteme) und investieren in diese. Die Gebr. Jancke GmbH ist ein **Ökoproofit** zertifiziertes Unternehmen.

Hamburg, den 11.02.2019



Rainer Vent / Geschäftsführer



Sebastian Jancke / Geschäftsführer